



Bestellservice
Probeheft anfordern
Mediadaten
Shop
Team
Impressum / Kontakt

weitere Web-Portale

© by Werbeagentur Indesign
with ez.no

Landmaschinen für 2,7 Mio. € unter dem Hammer!

Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten... und verkauft! Dicht aneinander drängten sich die Menschen in dem Auktionsraum. Dem ein oder anderen stand bereits der Schweiß auf der Stirn, als es um das alles entscheidende Gebot ging. Nach gut eineinhalb Stunden war der Zauber vorbei und 65 Traktoren, Landmaschinen und Kommunalgeräte haben ihren Besitzer gewechselt. Die Rede ist von der großen Traktoren- und Landmaschinenauktion, die heute um 11:00 Uhr beim Dorotheum in Traun stattgefunden hat und damit die erste Veranstaltung ihrer Art in Österreich war.



Bei der Auktion kamen vorwiegend neuwertige Maschinen unter den Hammer

ein Maissägerät, eine Anhängespritze, ein Baggerlader, ein Tandem Wannenkipper, ein LKW-Mobilhacker, zahlreiche Bodenbearbeitungsgeräte, Frontladerkonsolen, Rad- und Frontgewichte, Traktorräder, ein Unimog und diverses Kommunaltechnik-Zubehör im Angebot. Alle Traktoren wurden vor der Auktion von einem Kfz-Sachverständigen auf größere Mängel überprüft. Außerdem wurden alle Filter und Schmiermittel erneuert.

Vorwiegend neuwertige Landtechnik

Ein Großteil der Auktionsware stammt aus der Auflösung eines großen landwirtschaftlichen Unternehmens in Rumänien. Die meisten Fahrzeuge und Geräte sind noch nicht mal ein Jahr alt. Im Auktionskatalog finden sich bekannte Maschinen namhafter Hersteller, darunter sieben mal der Fendt 936 Vario, ein Fendt 930 Vario, drei Fendt 820 Vario und zwei Fendt 718 Vario. Nicht minder gewaltig präsentieren sich zwei Claas Mähdrescher vom Typ Lexion 560 mit 7,2 m breitem Schneidwerk und ein selbstfahrender Feldhäcksler von Krone. Darüber hinaus befinden sich zwei Teleskoplader, zwei Maispflück-Vorsätze,

Überwältigender Besucherandrang

"Zu der Auktion haben sich rund 300 Teilnehmer registriert. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Hinterlegung eines Pfands von 500,- €. Damit möchten wir die begrenzten Plätze in dem kleinen Auktionsaal nur an diejenigen Teilnehmer vergeben, die auch ein ernsthaftes Kaufinteresse haben", erklärt Manfred Humer, Spartenleiter für die Kfz-Technik Österreich beim Dorotheum. Für die zahlreichen interessierten Zuschauer wurde die Auktion mit zwei Videomonitoren auf den Platz vor dem Auktionsgebäude übertragen. Dort konnten sie bei Speis und Trank den Ablauf der Versteigerung verfolgen. Insgesamt kamen zwischen 600 und 700 Besucher nach Traun.



Rund 700 Besucher kamen zur ersten Landtechnik-Auktion des Dorotheums nach Traun



Für die Versteigerung registrierten sich etwa 300 Personen

finden. Der Höchstbietende erhielt den Zuschlag und hat jetzt bis zum 8. April 2009 Zeit, seine Landmaschine abzuholen.

Ablauf der Versteigerung

Die zur Versteigerung stehenden Maschinen waren auf dem großen Platz vor dem Gebäude des Dorotheums ausgestellt und konnten dort von den Kaufinteressenten bereits vor Auktionsbeginn unter die Lupe genommen werden. Während der Auktion wurden die einzelnen Maschinen und Geräte nacheinander aufgerufen. Aus Platzgründen wurden die Maschinen nicht in den Saal gefahren, sondern mittels Projektion an der Wand dargestellt. Im bebilderten Auktionskatalog konnten die Teilnehmer dem Auktionsverlauf folgen und detaillierte Informationen zur angebotenen Technik

Landmaschinen, Kunst und Antiquitäten

Das Dorotheum, das in erster Linie ein Auktionshaus für Kunst und Antiquitäten ist, hat eine über 300-jährige Tradition. In den beiden Kfz-Zentren in Wien und in Traun finden jedes Jahr etwa 50 Auktionen statt, bei denen keine Kunstgegenstände, sondern ausschließlich PKW, Nutzfahrzeuge und diverses Zubehör unter den Hammer kommen.

Erfolgreiche Auktion

Die heutige Auktion in Traun war die erste reine Landtechnik-Auktion in der Geschichte des Dorotheums. Vom Ausgang und der Beteiligung zeigte sich Manfred Humer überwältigt. Mit einem Umsatz von 2.698.449,- € war es die erfolgreichste Auktion, die jemals in der Sparte Kfz-Technik abgehalten wurde. Besonders gute Preise erzielten die Traktoren von Fendt und die Mähdrescher von Claas. Beinahe alle Landmaschinen fanden einen Abnehmer. Lediglich der selbstfahrende Feldhäcksler und der Baggerlader wurden nicht verkauft. Manfred Humer stellte bereits jetzt in Aussicht, dass es in Zukunft weitere Landtechnik-Auktionen geben wird.



Auktionsleiter Manfred Humer brachte Landmaschinen für 2,7 Mio. € an den Mann

Ihr Landwirt-Probeheft jetzt kostenlos anfordern.

Weitere Berichte zum Thema:

- Land NO zahlt Prämienzuschuss für Rinderversicherung
- Versteigerung Maishofen: Zuchtviehpreise wie noch nie zuvor
- GEMA in Wels war voller Erfolg!
- FIH: Generalversammlung mit Rückenwind

Autor: Christian Leitner

Veröffentlichungsdatum: 28.03.2009 16:34



drucken



Artikel weiterempfehlen



zurück



PDF

Verwertungs-Katalog

Infos aus Konkursen, Verwertungen, Versteigerungen und Sonderposten

Landwirtschaft

40.000+ Anzeigen jeder Preisklasse: Suchen, finden, günstig inserieren!

Google-Anzeigen

Verwertungs-Katalog

Infos aus Konkursen, Verwertungen, Versteigerungen und Sonderposten
www.mowi.de/oesterreich

Anmeldung
Benutzername oder E-Mail-Adresse:

Passwort:

ok
Passwort vergessen
Neu registrieren

Agrarwetter 30.03.2009

Max: 12 °C
Min: 0 °C
Bundesland

Landwirt.com
Journal

Gratis
Kleinanzeigen
aufgeben!



Gebrauchsmaschinenfolder
Stmk